

Online-Workshop: Motivation in Lernprozessen - Wie kann ich zur Motivation der Lernenden beitragen?

Mit engagierten, neugierigen Studierenden und Schulungsteilnehmer:innen können wir als Lehrende und Trainer:innen gut arbeiten. Doch wenn parallel zur Lehrveranstaltung spannende Projekte laufen, das Thema möglicherweise nicht im Zentrum der Disziplin steht oder die Ablenkungen außerhalb des Studiums/der Weiterbildung die Aufmerksamkeit der Lernenden auf sich ziehen, wird das Unterrichten mühsam. Wie können Lehrende und Trainer:innen Einfluss auf die Motivation der Lernenden nehmen?

Zielgruppe

Hochschullehrende und Trainer:innen

Inhalte

Nach der Selbstbestimmungstheorie – *Selfdetermination Theory* (Deci & Ryan, 2004¹) – gibt es drei Grundbedürfnisse in Menschen, die, wenn sie erfüllt sind, intrinsische Motivation und Weiterentwicklung ermöglichen. Diese sind – *Competence, Relatedness* und *Autonomy*. Biggs (2011²) hinterfragt die Rolle von Lehrenden und Trainer:innen kritisch und steuert weitere Aspekte zur Motivation beim Lernen bei, während bei der Anwendung der „Wunderkammer-Metapher³“ die Motivation durch Erforschung und Neugier im Mittelpunkt steht (Charlton et al., 2018⁴).

Ziele

- Auseinandersetzung mit Theorien zur Motivation
- Reflexion der eigenen Motivation
- Transfer in den eigenen Unterricht, das eigene Training

Didaktisches Design

Die Trainerin/der Trainer stellen Inhalte und Aufgabenstellungen – teilweise bereits vor dem Termin – zur Verfügung und teilen ihre professionellen Erfahrungen mit der Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten in Gruppen bzw. einzeln an den Aufgaben. Nach dem Workshop wird den Teilnehmenden eine Dokumentation des Workshops von der Trainerin/dem Trainer per Mail zugesendet. Im Gegensatz zu einem Webinar stehen bei einem Workshop die Gruppenarbeit und die individuellen Lernprozesse im Zentrum – nicht der Vortrag der Expertin/des Experten.

Trainerin

[Jutta Pauschenwein](#) leitet das ZML-Innovative Lernszenarien der FH JOANNEUM und ist Lehrende in den Studiengängen „Journalismus und PR“ sowie „Content-Strategie“.

¹ Deci, Edward L., & Ryan, Richard M. (Eds.). (2004). Handbook of self-determination research. University Rochester Press.

² Biggs, J. B. (2011). Teaching for quality learning at university: What the student does. McGraw-hill education (UK).

³ <https://www.dienetzwerkerinnen.at/blog/2020/08/13/die-wunderkammer-metapher/>

⁴ Charlton, P., Koumpis, A., Kouroupetroglou, C., & Grenon, M. (2018). Wunderkammern: Powerful Metaphors for 'Tangible' Experiential Knowledge Building. Multimodal Technologies and Interaction, S. 2(3), S. 34

Organisatorische Informationen

Zugang zum Workshop

Der Workshop findet online statt. Für den Einstieg erhalten Sie rechtzeitig vor dem Workshop einen Link von Ihrer Trainerin/Ihrem Trainer.

Kosten für Personen außerhalb der FH JOANNEUM

30 € (zzgl. 10% USt.)

Kosten für Lehrende/Personal der FH JOANNEUM

Dieser Workshop ist Bestandteil des E-Learning Services des ZML und kann von internen und externen Lehrenden sowie Personal der FH JOANNEUM kostenlos besucht werden.

Die Anmeldung ist für die Workshopteilnahme obligatorisch.

Informationen & Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unser [Online-Formular](#) an.

Bei Fragen bzw. für eine Stornierung der Anmeldung wenden Sie sich bitte an zml@fh-joanneum.at .